

Pressemitteilung

## Seed-Finanzierung für AZOWO

Project A investiert mit Chancenkapital BC und MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg in Corporate Mobility- Plattform

**Biberach, 13. Juni 2018.** Die Mobility-Plattform AZOWO gibt heute den erfolgreichen Abschluss seiner Seed-Finanzierung durch den Berliner VC Project A und die MBG bekannt. Zudem beteiligt sich die Beteiligungsgesellschaft der Kreissparkasse Biberach, Chancenkapital BC an dem Investment in Höhe eines einstelligen Millionenbetrags. Mit dem neuen Kapital plant AZOWO den Team-Ausbau der Bereiche Sales und Marketing sowie die Weiterentwicklung des Produkts.

„Wir sehen im Bereich Mobility großes Potenzial und sind beeindruckt vom ambitionierten Team“, sagt Uwe Horstmann, Partner bei Project A. „Neben der finanziellen Unterstützung werden wir uns auch operativ einbringen. Unsere Experten unterstützen AZOWO vor allem in den Bereichen Marketing, Sales und Business Intelligence.“

AZOWO ist eine individuell anpassbare, cloud-basierte Mobility-Plattform für den B2B-Markt, mit der Unternehmen ihre Fahrzeugflotte einfacher, transparenter und effektiver managen können. Durch die höhere Auslastung der Fahrzeuge können deutliche Kosten eingespart werden. Das erste Produkt, das AZOWO über seine Plattform anbietet, ist eine Corporate Carsharing-Lösung. Dazu stellt das Unternehmen seinen Kunden eine Telematik-Box bereit, die an jedes Fahrzeugmodell angebracht werden kann. Auch bestehende Fuhrparks, Scooter oder Fahrräder können über die Box angebunden werden. Der Vorteil für Unternehmen ist eine flexible Nutzung, da die Fahrzeuge digital reserviert und schlüssellos genutzt werden können.

„Viele Unternehmen haben eine sehr ineffiziente Auslastung ihrer Fahrzeugflotte und ein umständliches Flottenmanagement-System, das wollen wir ändern“, sagt Andreas Kopf, Gründer und Geschäftsführer von AZOWO. „Unser Ziel ist es, das Flottenmanagement so ökonomisch, einfach und transparent wie möglich zu gestalten. Das Vertrauen der Investoren bestärkt uns darin, an unserer Vision weiterzuarbeiten: AZOWO soll die Plattform für Mobilität aus einer Hand werden.“

Für das dritte Quartal 2018 plant AZOWO als zweites Produkt den Launch einer umfassenden Flottenmanagement-Lösung, die mit entsprechender App den Zugang zu einer digitalen Fahrzeugakte für jedes Fahrzeug ermöglicht. Flottenmanager bekommen so einen Echtzeit-Überblick über die Fahrzeuge ihrer Flotte, sowohl über die gemeinsam genutzten Carsharing-Fahrzeuge, als auch die fest zugeordneten klassischen Firmenwagen. Mithilfe der aggregierten Daten aus manuellen Angaben und der Telematik-Box können Informationen zu Kilometerstand, aktueller Fahrzeugposition, anstehenden Buchungen oder dem Füllstand des Tanks direkt eingesehen werden. Features wie ein digitales Fahrtenbuch oder ein Tool zum Schadensmanagement erleichtern die Nutzung auch für den entsprechenden Fahrer.

„Carsharing ist ein starker Trend, wenn es um die Mobilität von morgen geht und es wird Zeit, dass diese Entwicklung auch in Unternehmen Einzug hält“, sagt MBG-Geschäftsführer Dirk Buddensiek. „AZOWO bietet eine flexible Plattform, die es Unternehmen so einfach wie möglich macht.“

Die Nutzung von Carsharing-Angeboten im B2C-Bereich hat sich in Deutschland seit 2015 auf über zwei Millionen Privatanutzer verdoppelt. Diese Zahlen zeigen, dass der Trend der Sharing Economy, der sich in verschiedenen Branchen abzeichnet aber im Bereich Mobilität mit am stärksten sichtbar ist, weiter festigt. Auch in der Unternehmenswelt wird das Thema „End of Ownership“ immer relevanter. Es gibt zwar derzeit noch keine staatlichen Vorgaben, aber es wird von Unternehmen immer stärker verlangt, Verantwortung für ihre CO2-Bilanz zu übernehmen. Eine Reduzierung bzw. Optimierung der Fahrzeugflotte ist ein erster Schritt in



diese Richtung. Mit AZOWO können Unternehmen ihre Fahrzeugflotte aktuell bis zu 40 Prozent effizienter auslasten.

„Die Kreissparkasse Biberach nutzt AZOWO selbst seit einiger Zeit und ist sehr zufrieden damit“, sagt Manuel Mohr, Beteiligungsmanager der Chancenkapital BC. „Durch die Mobility-Lösung ist der Buchungsprozess unserer Flotte um einiges komfortabler und effizienter geworden.“

Die Lösung von AZOWO bietet nicht nur für Unternehmen Mehrwert, sondern kann als White Label-Lösung auch für Carsharing-Projekte von Gemeinden oder Wohnkomplexen ein erster Schritt in Richtung Mobilität der Zukunft sein.

### **Über AZOWO**

AZOWO ist eine B2B-Mobility-Plattform, die Unternehmen eine flexible, cloud-basierte Software für Corporate Carsharing und Flottenmanagement bereitstellt. In Kombination mit einer Telematik-Box die an jedem Fahrzeugtyp angebracht werden kann, können Unternehmen die Auslastung ihrer Fahrzeuge optimieren und den Buchungsprozess vereinfachen. AZOWO wurde 2015 von Peter Jegutzki, Andreas Kopf und Patric Schneider mit Sitz in Biberach gegründet.

### **Über Chancenkapital BC**

Die Kreissparkasse Biberach mit Sitz im oberschwäbischen Biberach/Riss zählt zu den größten Sparkassen in Baden-Württemberg. Ihre Beteiligungsgesellschaft „Chancenkapitalfonds der Kreissparkasse Biberach GmbH“ feiert dieses Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Chancenkapital BC bietet alle Arten von Beteiligungen für den innovativen Existenzgründer bis hin zum etablierten mittelständischen Unternehmen an. Sie hält knapp 120 Beteiligungen an rund 100 Unternehmen, beschäftigt sechs Mitarbeiter und zählt, gemessen an der Zahl der Beteiligungen, zu den Top 10 der größten Sparkassen-Beteiligungsgesellschaften in Deutschland.

### **Über die MGB**

Die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH gehört zu den großen Beteiligungskapitalgebern in Deutschland. Sie investiert im öffentlichen Interesse und ist Partner des Mittelstands. Aktuell stellt sie ca. 900 kleinen und mittleren Unternehmen in Baden-Württemberg rund 250 Millionen Euro Beteiligungskapital zur Verfügung. Die MBG unterstützt Wachstums- und Innovationsvorhaben, Unternehmensnachfolgen und Existenzgründungen überwiegend mit Mezzaninkapital in Form von stillen Beteiligungen. Venture Capital orientierte Startups begleitet die MBG auch mit offenen Beteiligungen. Gesellschafter der MBG sind Kammern, Verbände und die Kreditwirtschaft. [www.mbg.de](http://www.mbg.de)